



Liebe Traderin, lieber Trader,
ich hoffe es geht Dir gut und Du konntest die letzten Tage auch an den Märkten punkten.

In meinem heutigen Artikel möchte ich Dir kurz vorstellen:

- + ein paar Hinweise für Dein Trading,
- + eine kurze Einschätzung über die aktuelle Marktlage,
- + meine Trading-Ideen für EURUSD, GBPUSD, DAX und Dow Jones,
- + sowie eine Anleitung für einen erfolgreichen Umgang mit meinen Entries.

HINWEISE FÜR DEIN TRADING

Bitte beachte, dass die hier vorgestellten Märkte (EURUSD, GBPUSD, DAX, Dow Jones) im Moment alles andere als einfach zu traden sind.

Nicht jeder Trading-Tag kann ein Gewinn-Tag sein.

Wer glaubt, dass man jeden Tag nur gewinnen kann, der sollte lieber die Hände vom Trading lassen.

Trading braucht vor allem eines, und das heißt: innere Ruhe und Selbst-Disziplin.

In den letzten Jahren hat außerdem die Volatilität der Märkte abgenommen. Das bedeutet, dass es im EURUSD, GBPUSD teilweise nur wenig Tagesbewegung zwischen Tageshoch und Tagerstief gibt. Standen beispielsweise 2010 noch Kursbewegungen bis fast 200 Pips im EURUSD an der Tagesordnung, so erreichen wir jetzt meistens nicht mal 50 Pips Tagesrange.

Insbesondere das britische Pfund, mit GBPUSD, ist durch das Vorhaben des Brexits sehr unentschlossen und kann rasch die Richtung ändern.

Aber auch der DAX zeigt oft tagelang nicht immer die gewünschte Bewegung, und ist darüber hinaus von den US-Märkten, Dow Jones, etc. abhängig.

DOCH WAS BEDEUTET DAS ALLES FÜR DEIN TRADING?

Zwei Punkte solltest Du beachten:

riskiere nicht zu viel und werde nicht zu gierig.

Nimm auch mal kleine Gewinne mit. Nicht immer kommen die großen Fische.

Und wenn der Markt nicht so will, wie Du Dir das vorstellst, dann trade einfach an diesem Tag nicht, insbesondere nicht, wenn keine Wirtschaftsmeldungen anstehen.

Das ist oft besser, denn die nächste Chance kommt bestimmt. Vielleicht schon in den kommenden Tagen.

Denn schließlich ist der Markt immer stärker als Du. Der Markt hat quasi immer recht. Wenn Du es nicht glaubst, dann wirst Du ziemlich schnell merken, wie sich Dein Kontostand reduzieren wird.

Wenn Du obige Zeilen nochmal gelesen und wirklich verstanden hast, dann wird sich auch Dein Trading mit der Zeit merklich verbessern.

Gerne kannst Du mir schreiben, wie es Dir dabei so ergeht.

WAS ERWARTE ICH MIR VOM HEUTIGEN TRADING-TAG???

Wird es ein volatiler Handelstag werden, dh mit viel Kursbewegung, oder eher ruhig zugehen?

Diese Frage kann man beispielsweise unter Beachtung der jeweiligen Wirtschaftsmeldungen im vorab etwas abschätzen.

Nähere Infos dazu findest Du auf meiner Webseite unter der Rubrik AKTUELLES, dort habe ich für Dich einen aktuellen Live-Wirtschaftskalender zur Verfügung gestellt.

DAY-TRADING-IDEEN

+++++

Meine nachfolgenden Tradingideen sind für EURUSD, GBPUSD, Dow Jones und DAX von ca. 9:00 Uhr und dann bis ca. 16:00 Uhr, im Dow Jones bis ca. 22:00 Uhr, gültig.

Den genauen Einsatz der Signale beschreibe ich weiter unten.

TRADING-TAGE: Am Montag Vormittag und am Freitag Nachmittag gehe bei Meldungsknappheit am besten keine Trades ein, oder riskiere keine Gewinne der Woche oder des laufenden Monats.

TEILGEWINNE: Nimm nach 10, 15 oder 20 Pips Teilgewinne mit, analog für den DAX mit Punkten, und sichere Deine Trades rechtzeitig ab.

Du musst nicht immer unbedingt abwarten, dass der entsprechende Kurs in den Take-Profit läuft. Wie gesagt, die großen Fische, schwimmen nicht immer im Teich.

Die 40 Pips/Punkte, die ich als Take-Profit vorschlage, werden oft auch nicht erreicht. Manchmal wären hingegen auch mehr als 40 Pips Take-Profit möglich. So gesehen, gibt es sogar auch noch größere als große Fische, aber das kommt eher selten vor.

VERWENDE EINEN STOPP-LOSS UND EINEN TRAILING-STOPP: Der Stop-Loss ist Dein Rettungsring beim Trading. Gehe niemals einen Trade ein, ohne auch einen Stop-Loss (SL) zu setzen. Zusätzlich erleichtert der Trailing-Stop Dein Trading.

Der Trailing-Stop zieht automatisch den Stop-Loss nach. Du musst dann nicht ständig vor dem Rechner sitzen. Weniger ist oft mehr. Dieser Punkt gilt auch beim Trading. Vermeide somit Deinen persönlichen Trader-Burn-Out ;-)

Jedoch sollte Deine Handelsplattform laufen, z.B. Metatrader MT4, der PC also eingeschaltet sein. Mein Trailingstop liegt meistens bei 15-25 Pips, abhängig von der Volatilität, das bedeutet Beweglichkeit des Marktes.

Bei nur wenig Marktbewegung nehme ich meistens 15 Pips Trailingstop. Bei einer Range über 50 Pips zwischen Mitternacht und ca. 8:30 kannst Du auch einen größeren Trailingstop, von z.B. 25 Pips verwenden.

TRADING-IDEEN FÜR HEUTE

+++++

Ich weiß, für die meisten Trader ist es klar, aber der Vollständigkeit halber, für alle Neueinsteiger:

Long bedeutet KAUFEN
Short bedeutet VERKAUFEN

--- EURUSD ---

(Einstieg aktuell gegen 09:00 bis ca. 16:00)

Long @ 1.2275,
Short @ 1.2185,

--- GBPUSD (Cable) ---

(Einstieg aktuell gegen 09:00 bis ca. 16:00)

Long @ 1.3810,
Short @ 1.3770,

für EURUSD und GBPUSD gelten:

Stopp-Loss 25 Pips,
Take-Profit 40 Pips,
Trailingstop 15 Pips,

--- DAX® (Kassa) ---

(Einstieg aktuell gegen 09:00 bis ca. 16:00)

Long @ 13235,
Short @ 13190,

---DOW JONES-KASSAMARKT--

(Einstieg aktuell gegen 14:00 und später, vorher sind Fehlausbrüche „vorprogrammiert“ - Entries sind bis ca. 20-21 Uhr gültig, abhängig von der Volatilität im Dow Jones)

Long @ 26030,
Short @ 25965,

für DAX und Dow Jones gelten:
Stopp-Loss 25 Punkte,
Take-Profit 40 Punkte,
Trailingstop 15 Punkte.

ZUR VERWENDUNG MEINER SIGNALE

+++++

Du kannst meine Trading-Ideen „at market“ eingeben, also direkt gleich kaufen (buy) oder verkaufen (sell), wenn der Kurs erreicht wird und Du vor dem Rechner sitzt. Das bedeutet, Du machst die Order-Maske auf, wo man kaufen oder verkaufen kann, und gibst die Ordergröße anhand des Risikos Deiner Kontogröße ein und clickst dann auf BUY oder SELL.

Oder als pending order (buy stopp, buy limit, sell stopp, sell limit), wenn Du nicht vor dem Rechner sitzt.

Wenn Du Fragen dazu hast, schreib mir gerne ein Nachricht.

Beachte dabei den Spread Deines Brokers. Wenn mein Entry long bei 1.1000 im Euro liegt und der Spread bei Deinem Broker bei z.B. 2 Pips liegt, dann gibst Du als buy-stop-Order 1.1002 als Kaufpreis ein.

Umgekehrt gilt dies auch bei einem Verkaufs-Trade = Short-Trade, wo Du den Spread abziehst. Wenn ich also 1.1010 short angebe, dann steigst Du bei 1.1008 ein bzw. legst dort eine Sell-stop-Order.

Nimm schon nach 5, 10, 15 Pips/Punkten Teilgewinne mit, wenn der Markt nur sehr wenig beweglich ist.

Verwende einen Trailingstop von 15-25 Pips, abhängig von der Volatilität des Marktes.

Ich verwende die Entries zweimal täglich bis spätestens ca. 16 Uhr (bei EURUSD, GBPUSD, DAX) und bis ca. 20-21 Uhr im Dow Jones.

Falls Du bereits einmal investiert warst, so kannst Du einen zweiten Einstieg so vornehmen:

Für short (verkaufen) so, dass, falls der komplette Kerzen-Körper (die Dochte werden nicht beachtet) einer 5-Min-Kerze über dem Einstiegslevel liegt, Du anschließend short gehst, wenn eine weitere 5-Min-Kerze mein angegebenes Entrielevel der Signale durchbricht.

Wenn also der Einstiegskurs short bei 1.1000 liegen würde und eine 5-min-Kerze oberhalb von 1.1000 geschlossen hat, beispielsweise 1.1005, so bist Du bereit für einen neuerlichen Short-Entry bei 1.1000.

Ich drücke Dir für heute ganz fest die Daumen in puncto Trading und wünsche Dir einen schönen Tag

Berndt (Ebner)

DER TRADING-COACH

<http://www.der-trading-coach.com/aktuelles.html>

coaching@der-trading-coach.com

MEINE TRADINGERGEBNISSE im Januar 2018

TRADING-SIGNALE: EURUSD und GBPUSD und Dow Jones: +476 Pips,
TRADING-SIGNALE: DAX: +94 Punkte,
LIVE-TRADINGROOM für EURUSD, GBPUSD, DAX, DOW Jones: +631
Pips/Punkte

PERFORMANCE 2017

Januar: EURUSD, GBPUSD, Dow: +911 Pips, DAX +288 Punkte, Live-Trading
+978 Pips

Februar: EURUSD, GBPUSD, Dow: +555 Pips, DAX +367 Punkte, Live-Trading
+1246 Pips

März: EURUSD, GBPUSD, Dow: +645 Pips, DAX +468 Punkte, Live-Trading
+1177 Pips

April: EURUSD, GBPUSD, Dow: +709 Pips, DAX +208 Punkte, Live-Trading
+1028 Pips

Mai: EURUSD, GBPUSD, Dow: +625 Pips, DAX +591 Punkte, Live-Trading +1029

Pips

Juni: EURUSD, GBPUSD, Dow: +721 Pips, DAX +701 Punkte, Live-Trading +778

Pips

Juli: EURUSD, GBPUSD, Dow: +468 Pips, DAX +421 Punkte, Live-Trading +1337

Pips

August: EURUSD, GBPUSD, Dow: +739 Pips, DAX +307 Punkte, Live-Trading

+1116 Pips

September: EURUSD, GBPUSD, Dow: +891 Pips, DAX +223 Punkte, Live-Trading

+1049 Pips

Oktober: EURUSD, GBPUSD, Dow: +765 Pips, DAX +238 Punkte, Live-Trading

+702 Pips

November: EURUSD, GBPUSD, Dow: +716 Pips, DAX +474 Punkte, Live-Trading

+1323 Pips

Dezember: EURUSD, GBPUSD, Dow: +533 Pips, DAX +259 Punkte, Live-Trading

+620 Pips

WEITERE PERFORMANCE-WERTE UNTER:

www.der-trading-coach.com/aktuelles.html

RISIKOHINWEIS UND HAFTUNGSAUSSCHLUSS

Alle Angaben ohne Gewähr.

Diese Analyse stellt keine finanzielle Anlageberatung dar - bitte konsultieren Sie dafür die entsprechenden Bank- und Kreditinstitute.

Sie handeln bzw. traden auf Ihr eigenes Risiko – jegliche Haftung seitens des Autors dieses Artikels wird ausgeschlossen.